



Die Themen der Woche

Auftragsbücher sind gut gefüllt - *Handwerk treibt Konjunktur an*

OWL/ Mühlenkreis: Das ostwestfälisch-lippische Handwerk blickt auf das erfolgreichste Wirtschaftsjahr seit der deutschen Einheit zurück. Auch Karl Kühn bestätigt für die Kreishandwerkerschaft Wittekindsland: "Unsere Auftragsbücher sind überwiegend gut gefüllt." Die Betriebe der Region seien gut aufgestellt, viele hätten mit dem gesamtwirtschaftlichen Aufschwung ein stabiles Fundament schaffen können und blicken optimistisch in die Zukunft. "Es freut mich besonders, wenn die positiven Zahlen und der Bundestrend sich ebenso auch in meiner Heimat widerspiegeln", erklärt der Bundestagsabgeordnete Steffen Kampeter. Deutschlandweit haben die rund 1 Million Handwerksbetriebe mit ihren 5,2 Millionen Beschäftigten einen Rekordumsatz von 500 Milliarden Euro erwirtschaftet und damit die Bedeutung des Handwerks als wichtige Triebkraft der Konjunktur belegt.



Weitere Informationen dazu in der gemeinsamen
Presseerklärung:

WEITER LESEN ►

Jedes Alter zählt: Demografie ist Herausforderung und Chance

Bad-Oeynhausen: "Die wohl größte Herausforderung wird sein, unsere Lebens- und Arbeitswelt erfolgreich an die Veränderungen der Alterstruktur anzupassen", so Steffen Kampeter. Wichtig sei, dass das Thema Demografie als eine Querschnittsaufgabe in den Führungsetagen wahrgenommen werde. "Wir brauchen kluge Lösungen heute, um Wohlstand und Wachstum von morgen zu sichern", sagt der Finanzstaatssekretär. Ein solches Konzept hat Kampeter gemeinsam mit Amtskollegen Hans-Joachim Fuchtel vom Bundesarbeitsministerium, in Bad Oeynhausen nun besucht. Die Firma Kögel Bau ist Mitglied im Netzwerk Demografie und ist, wie Fuchtel betonte, ein Flaggschiff des deutschen Mittelstandes. Nicht nur, weil das Unternehmen auf hohem Niveau ausbildet. Sondern, weil es sehr erfolgreich auf Weiterbildung setzt und Konzepte zur Beschäftigung älterer Mitarbeiter entwickelt.

Jedes Alter zählt - die Demografiestrategie der Bundesregierung:

WEITER LESEN ►

Vorsprung durch Vernetzung: Fachkräfte interdisziplinär geschult

Detmold/ OWL: Im weltweiten Wettbewerb gewinnen innovative Produkte und Technologien. Essenziell für Unternehmen sind daher geschulte, kreative und

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

nachdem durch ein historisches Urteil der Landeshaushalt von NRW für verfassungswidrig erklärt wurde hat jetzt das renommierte Rheinisch-Westfälische Wirtschaftsforschungsinstitut (RWI) die Haushaltspolitik der rot-grünen Landesregierung scharf gerügt und den Defizitabbau als "absolut unzureichend" bewertet.

Dadurch wird auch die Konsolidierung in den kommenden Jahren deutlich erschwert, so die RWI-Finanzexperten. Ihre Beurteilung bestätigt auf breiter Linie unsere Kritik an der unverantwortlichen Verschuldungspolitik in NRW. Politik dürfe, warnt das RWI, nicht nur den Wohlstand der heutigen Bürger mit Investitionen erhöhen, sondern müsse auch dafür sorgen, dass künftige Generationen nicht durch hohe Schulden belastet würden.

Da das Institut auch deshalb für die kommende Wahlperiode dringend die Aufnahme der Schuldenbremse in die nordrhein-westfälische Verfassung einfordert, ist dies ebenfalls der wissenschaftliche Rückenwind für die klare Position und die finanzpolitischen Überzeugungen der CDU.

WEITER LESEN ►

die aktuelle Zahl

- **3.970.000.000** -

Für dieses Jahr sind im Landesetat **3,97 Milliarden Euro** neue Schulden angesetzt - deutlich und fast eine Milliarde Euro mehr als im Vorjahr. Da die Wirtschaft jedoch normal ausgelastet ist, gibt es hierfür keine

motivierte Mitarbeiter. Deshalb wird es stark von "der Art und Qualität der Aus- und Weiterbildung hängen, wie wir unser Fachkräftepotenzial nutzen und unsere Wettbewerbsfähigkeit erhalten können", erklärt der Bundespolitiker Steffen Kampeter. Hierbei gewinnt die zielgerichtete Zusammenarbeit und enge Kooperation von Unternehmen, Hochschulen und Technologiepartnern zunehmend an Bedeutung. Aus diesem Grund informierte sich der Finanzstaatssekretär bei der Detmolder Firma Weidmüller über Personalentwicklung und -aufbau. Weidmüller ist ein global agierendes mittelständisches Unternehmen mit besonderer regionaler Verankerung. Mit seiner gleichnamigen Akademie hat Weidmüller hier eine Plattform zur Vernetzung und Erfahrungsaustausch von Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft geschaffen, die für die Region beispielhaft und als interdisziplinäres Netzwerk Kern des Spitzenclusters *it'OWL* ist.



konjunkturell bedingten Faktoren - das gesamte Defizit ist somit strukturell bedingt, beurteilen RWI-Volkswirte und schlussfolgern:
"Einer möglichst zügigen Haushaltskonsolidierung werde in NRW ganz offensichtlich nur eine nachrangige Bedeutung eingeräumt."

WEITER LESEN ►

[Besuchen Sie hier die Website von Steffen Kampeter](#) | [Hier können Sie sich vom Newsletter abmelden](#)

Impressum: V.i.S.d.P. **Steffen Kampeter MdB**, Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Nachfragen oder Anregungen telefonisch unter 030-227-77799 bzw. schriftlich per [Email](#)